

Dosing appliance for liquid cleansing and disinfection agents for water closet cistern employs float operated pump

Patent Number: DE10045455

In force

Publication date: 2002-03-28

Inventor(s): MANTIK KURT (DE); LINDNER GUENTER

Applicant(s): MANTIK KURT (DE); LINDNER GUENTER

Requested Patent: DE10045455

Application DE20001045455 20000914

Priority Number(s): DE20001045455 20000914

IPC Classification: E03D9/03

EC Classification: E03D9/03D4

Equivalents:

Abstract

A pump consisting of a cylinder housing (18) raised and lowered by a float (15), has a fixed piston (17). Flushing lowers the cistern (1) water level so that the float draws the cylinder down to enable the agent solution (4) to flow from a reservoir (2) housed in the cistern and fill the cylinder. As the cistern refills the float raises the cylinder so that the solution is forced through the hollow piston rod (11) and outlet nozzle (10).

Data supplied from the esp@cenet database - I2

⑯ BUNDESREPUBLIK
DEUTSCHLAND



DEUTSCHES
PATENT- UND
MARKENAMT

⑯ Offenlegungsschrift
⑯ DE 100 45 455 A 1

⑯ Int. Cl. 7:
E 03 D 9/03

⑯ Aktenzeichen: 100 45 455.0
⑯ Anmeldetag: 14. 9. 2000
⑯ Offenlegungstag: 28. 3. 2002

DE 100 45 455 A 1

- ⑯ Anmelder:
Mantik, Kurt, 99867 Gotha, DE; Lindner, Günter,
98673 Crock, DE
- ⑯ Vertreter:
Stern, W., Dipl.-Ing. (FH), Pat.-Anw., 99085 Erfurt

- ⑯ Erfinder:
gleich Anmelder

Die folgenden Angaben sind den vom Anmelder eingereichten Unterlagen entnommen

- ⑯ Dosiereinrichtung für flüssiges Reinigungs- und Desinfektionsmittel, vorzugsweise für den Spülkasten eines Wasserklosets
- ⑯ Eine Dosiereinrichtung für flüssiges Reinigungs- und Desinfektionsmittel, vorzugsweise für den Spülkasten eines Wasserklosets, bei der ein Behälter für das Reinigungs- und Desinfektionsmittel mit einer Pumpe in Wirkverbindung steht, die über einen vom Spülwasserzulauf hebbaren und bei Entleerung senkbaren Auftriebskörper betätigbar ist, soll so weiterentwickelt werden, indem eine unaufwendige, auch nach längeren Benutzungspausen funktionssichere Dosiereinrichtung zu schaffen ist, die immer die gleiche, für den Spülvorgang notwendige Menge an Reinigungs- und/oder Desinfektionsmittel in das Wasser des WC-Spülkastens zuführt und ein einfaches Nachfüllen von Reinigungs- und/oder Desinfektionsmittel zulässt.
- Hierzu sind am Umfang eines Zylindergehäuses 19 ein oder mehrere Auftriebskörper 15 angeordnet und im Kolbenhubraum 18 des Zylindergehäuses 19 ist ein Kolben 17 mit einer als Rohr ausgebildeten Kolbenstange 11 angeordnet,
- wobei das andere Ende der Kolbenstange 11 in einer am Spülkasten 1 starr angeordneten Aufnahme 9 befestigt ist und über ein Ventil mit dem Auslauf 6 für das Reinigungs- und Desinfektionsmittel 4 in Wirkverbindung steht, und der Kolbenhubraum 18 an der der unteren Fläche des Kolbens 17 abgewandten Seite über ein Ventil mit einem Einlauf 21 für das Reinigungs- und Desinfektionsmittel 4 wirkverbunden ist.



